

**Zeitschrift:** Stultifera navis : Mitteilungsblatt der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = bulletin de la Société Suisse des Bibliophiles

**Herausgeber:** Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

**Band:** 14 (1957)

**Heft:** 2-3

**Register:** Neue Mitglieder

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

liche Land hinaus. Viel gabs zu sehen, am schönsten aber dünkte uns der geruhsame Müßiggang auf dem Deck des Schiffes, die zwanglose mannigfache Begegnung mit Gleichgesinnten, und nur wider Willen fügte man sich der Endstation. Dem gemeinsamen Mahle im Waldhaus, an dem der neu gewählte und der zurücktretende Präsident kurze Trinksprüche austauschten, folgte der unvermeidliche Aufbruch, womit das Fest sein Ende fand.

C. V.

#### Eigens für die Tagung hergestellte Drucke:

1. Gestiftet von der Universitätsbibliothek Basel: *Der Büchnerarr*. Wiedergabe aus der 1574 bei Sebastian Henricpetri in Basel erschienenen Ausgabe von Sebastian Brants «Narrenschiff» und den 1498/99 von Joh. Geiler v. Kaysersberg darüber gehaltenen Predigten. Mit Holzschnitt von Tobias Stimmer. 300 gezählte Exemplare.
2. Von einigen Zürcher Mitgliedern: *Zeitgenössische handbemalte Blätter* aus F. J. Bertuchs «Bilderbuch zum Nutzen und Vergnügen der Jugend». Wien, Anton Pichler, 1801. In Passepartouts.
3. Von einigen Basler Mitgliedern: *Auguste Picard/César, Cléopatre et Einstein*. 350 gezählte Exemplare, vom Verfasser mit seinem Namenszuge versehen. Berner Handpresse v. Emil Jenzer, Burgdorf, Zerkall-Bütten.
4. Von Hügin & Sprenger, Clichéfabrik, Basel: *Kinderlieder von Abel Burckhardt*. Eine Weihnachtsgabe für die Kinder und Mütter der Heimat, Basel, 1845. Mit Holzschnitten und Musiknoten. Wiedergabe

des seltenen Urdrucks in 200 auf der Handpresse abgezogenen Exemplaren.

5. Von der Haas'schen Schriftgießerei in Münchenstein: *Jobann Wilhelm Haas*. Veröffentlichungen über seine Aufnahme 1737 und seine Einbürgerung 1758 in Basel. Mit Bildnis v. U. R. Studer. 250 gezählte Exemplare, von Hand gesetzt.

#### Weitere Gaben:

6. Vom h. Regierungsrat des Standes Basel-Stadt: *Hans Reinhardt/Das Basler Münster*. Herausgegeben von der Münsterbaukommission; mit 121 Abbildungen. Oder: *Historische Schätze Basels*; eine Auswahl schöner Gegenstände aus dem Historischen Museum in Basel; mit 179 Abbildungen. Oder: *Walter Ueberwasser/Konrad Witz*, mit 98 Abbildungen. Oder: *Daniel Burckhardt-Werthemann/Vom alten Basel und seinen Gästen*.
7. Urs Graf-Verlag, Basel: *Leonhard Ganz/Meisterwerke der Schweizer Malerei: Die Spätgotik*. Mappe mit 12 großen Farbtafeln.
8. Ciba AG., Basel: *Gottfried Kellers Schlimmheiliger Vitalis* mit 6 mehrfarbigen Steindrucken von Felix Hoffmann in Aarau. Aus einer Auflage von 700 gezählten Exemplaren auf Büttenpapier der Hahnenmühle.
9. J. R. Geig AG., Basel: *Dormi, che vuoi di più?* Schlaflieder und Lieder über den Schlaf. Auswahl und Vorwort von Dr. Joh. Oeschger.
10. Von der Basler Lebensversicherungsgesellschaft: *2000 Jahre Basel*. Mit Abbildungen.
11. Schweiz. Bankverein, Basel: *Basel im Wandel der Zeiten*. Mit 17 Abbildungen.
12. Birkhäuser-Verlag, Basel: *Fridolin/Der Basler* (20 Exemplare für den neuen Zürcher Vorstand und weitere anwesende Zürcher Mitglieder).

#### Neue Mitglieder

Hr. Hans Adler-du Mesnil, Burgstraße 56, Riehen  
Amerika-Gedenkbibliothek / Berliner Zentral-  
bibliothek, am Blücherplatz, Berlin SW 61  
Hr. Dr. Albert Bettex, Sonnenbergstr. 47, Thalwil  
Frau Margrit Boßhard-Rebmann, Schützenmatt-  
straße 35, Basel  
Hr. B. H. Breslauer, Weymouth House, 84-94,  
Hallam Street, London W 1  
British Museum, London  
Hr. August Buck, Martinistraße 43, Osnabrück  
Hr. Dr. med. C. Ehrenfried Castens, Außer der  
Schleifmühle 76, Bremen  
Hr. Hermann Emig, Buchhändler, Amorbach im  
Odenwald  
Hr. Otto Harrassowitz, Buchhandlung und Anti-  
quariat, Friedrichstraße 14, Wiesbaden  
Hr. Josef Helbling, Höhenweg 1, Binningen  
Hr. Gottfried Huber, Nufenenstraße 23, Basel

Hr. Hans Rudi Hug, Rigistraße 7, Kilchberg-Zch.  
Hr. Günther Leisten, Buchhändler und Antiquar,  
In der Höhle 6, Köln  
Österreichische Nationalbibliothek, Josefsplatz 1,  
Wien I  
Hr. Dr. R. Pfenninger, Blauenweg 22, Binningen  
Hr. Dir. Hans Heinz Meiner-Heußer, Rebgasse 29,  
Arlesheim  
Hr. Dr. med. Alfred Reisner, Langestraße 51,  
Stuttgart-N  
Frl. Els Rickli, Aeschenvorstadt 43, Basel  
Hr. Pius Rimensberger, Zollikofen-Bern  
Hr. Dr. A. Sarauw-von Wyß, Hirzbodenweg 124,  
Basel  
Hr. Otto Schäfer, Deutschfeldstr. 2, Schweinfurt  
Hr. D. Dr. Dr. h. c. Rudolf Alexander Schröder,  
Sonnenleithen-Bergen (Obb.)  
Hr. Hermann C. Starck, Elisabethstr. 14, Düsseldorf

*Von diesem Heft wurden 750 Exemplare für die ordentlichen und 21 für die  
lebenslänglichen Mitglieder der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft von  
I bis 750 bzw. I bis XXI sowie 751 bis 770 USA numeriert. Die dar-  
über hinaus als Belege oder für Tausch- und Werbezwecke benötigten Stücke  
sind nicht numeriert worden*

DAS VORLIEGENDE EXEMPLAR TRÄGT DIE NUMMER

222